Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

KAUSA-Landesstelle Thüringen
Ausbildung und Migration

Rechte und Pflichten beim Praktikum im Kindergarten

2. Thüringer Vielfaltskongress
13.03.2025

Dr. Olena Havrysh, KAUSA-Landesstelle Thüringen

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bildungsketten

bibb Bundesinstitut für Berufsbildung

Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

Veranstaltungsablauf

I. Begrüßung und Einführung

II. Theoretischer Teil

- Rechte und Pflichten beim Praktikum in der Kita
- Besonderheiten der Arbeit mit Auszubildenden mit Migrationsbiografie

III. Pause

IV. Praktischer Teil

- „1-2-4-Alle“ Methode
- Simulation der pädagogischen Situationen in dem Kindergarten

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

I. Begrüßung und Einführung

1. Begrüßung
2. Kennenlernen „Bingo“
3. KAUSA-Landesstelle Thüringen. Wer sind wir?

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

KAUSA-Landesstelle Thüringen
Ausbildung und Migration

KAUSA-Landesstelle Thüringen

Ausbildung und Migration

Projektlaufzeit:
01.07.24 - 31.12.26

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bildungsketten

bibb Bundesinstitut für Berufsbildung

Kofinanziert durch

Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

Wer sind wir?

KAUSA-Landesstellen gibt es in vielen Bundesländern.
In Thüringen arbeiten wir im Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

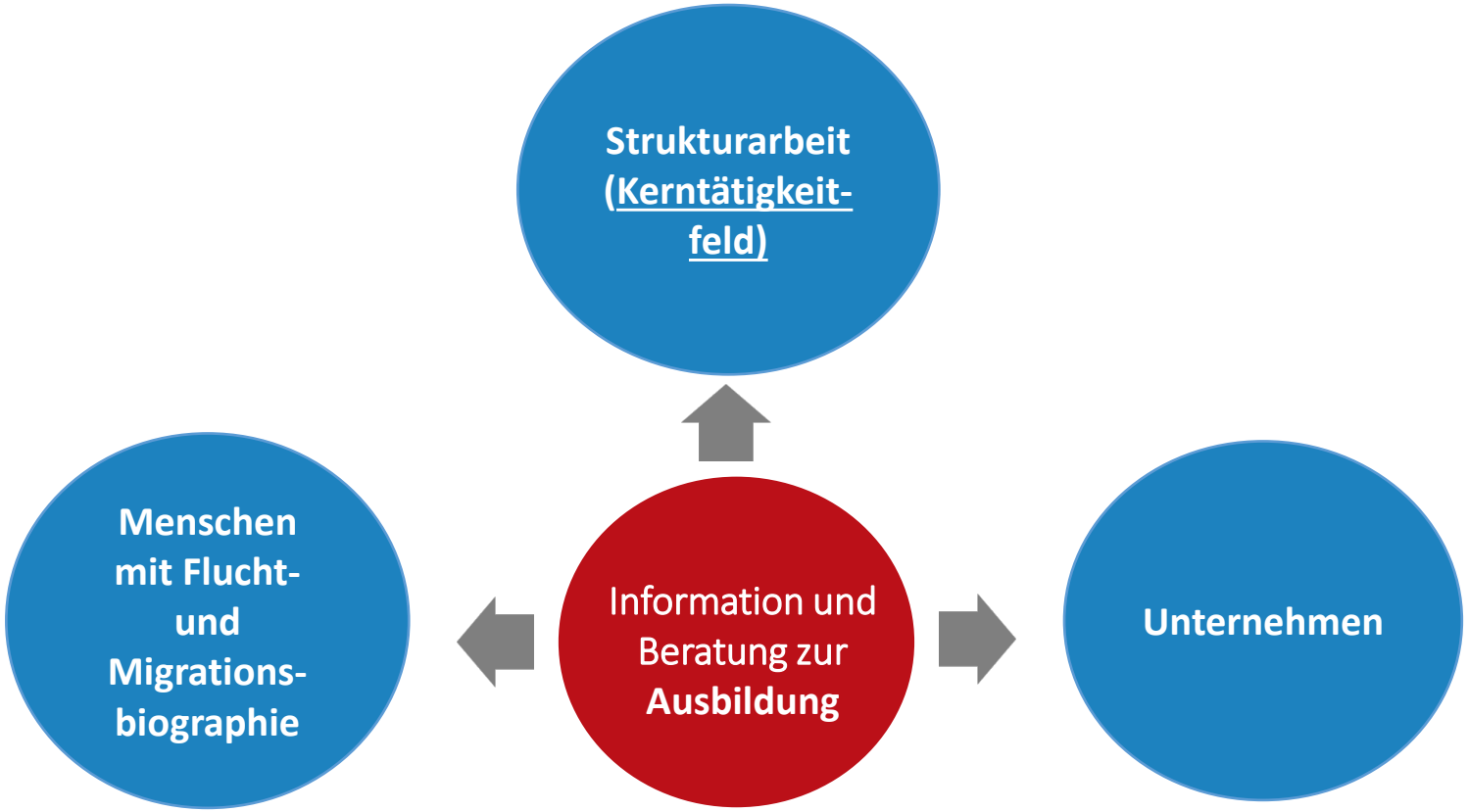
KAUSA-Landesstelle Thüringen
Ausbildung und Migration

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

Standorte der KAUSA-Landesstelle Thüringen

- Erfurt
- Gotha
- Eisenach
- Gera
- Meiningen
- Mühlhausen

Projektumsetzung



Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

II. Theoretischer Teil

- **Rechte und Pflichten beim Praktikum in der Kita**

Was sind Rechte?

Was sind Pflichten?

Nenne Beispiele!

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bildungsketten

bibb Bundesinstitut für Berufsbildung

Kofinanziert durch

Freistaat Thüringen
Ministerium
für Justiz, Migration
und Verbraucherschutz

Rechte

…Können, Dürfen, Erlauben…

Recht bezeichnet die Gesamtheit genereller **Verhaltensregeln**, die von der Gemeinschaft gewährleistet werden. Solche Verhaltensnormen entstehen entweder als Gewohnheitsrecht, indem Regeln, die von der Gemeinschaft **als verbindlich akzeptiert werden**, fortdauernd befolgt werden, oder als gesetztes Recht, das von staatlichen oder überstaatlichen Gesetzgebungsorganen oder von satzungsgebenden Körperschaften geschaffen wird. (wikipedia.org/wiki/Recht)

Rechte schützen dich und dein Leben. Rechte haben heißt:

Ein Mensch darf fordern, dass jemand etwas nicht macht
→ Beispiel: Ich darf nicht geschlagen oder verletzt werden

Ein Mensch darf auch fordern, dass jemand etwas macht
→ Beispiel: Ich darf meine Meinung sagen

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

Pflichten

…Sollen, Müssen…

Der Begriff der **Pflicht**, alternativ auch ein **Sollen** oder **Müssen** genannt, bezeichnet eine Aufgabe, Forderung oder Anforderung, die jemandem aus prinzipiellen, persönlichen, situativen oder sozialen Gründen erwächst und deren Erfüllung er sich nicht entziehen kann. Als Pflicht wird insbesondere auch das bezeichnet, was von einer äußeren Autorität oder **durch ein Gesetz von jemandem gefordert wird** und Verbindlichkeit beansprucht. (wikipedia.org/wiki/Recht)

Arten von Pflichten:

- Rechtliche Pflichten: z. B. Eltern müssen für ihre Kinder sorgen, der Staat muss aufpassen, dass niemand einen Menschen verletzt oder tötet
- Religiöse Pflichten: z. B. Fasten, Beten
- Moralische Pflichten: z. B. armen Menschen helfen

Deine **Rechte** sind die **Pflichten** des Unternehmens und deine **Pflichten** sind die **Rechte** des Unternehmens.

aber auch:
Wer Rechte hat, hat meist auch Pflichten

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

Übersicht einiger Gesetzesquellen

- Berufsbildungsgesetz (BBiG)
- Ausbildungsordnung (AO)
- Berufsausbildungsvertrag
- Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Arten von Praktika im Kindergarten

- Orientierungspraktikum
- Praktikum in der Erzieherausbildung oder im Studium
- „Freiwillige soziale Jahr“ im Kindergarten

Recht auf eine ordnungsgemäße Ausbildung

Recht des Praktikant = Pflicht des Ausbilders

Ein Praktikant hat ein Recht auf eine gute Ausbildung.
d.h. Der Ausbilder muss dafür sorgen, dass der Praktikant das Ausbildungsziel erreichen kannst (§ 14 BBiG).

ABER AUCH

Pflicht des Praktikant = Recht des Ausbilders

Der Praktikant hat die Pflicht zu lernen und sich zu bemühen, damit er das Ausbildungsziel erreichen kann.
d.h. der Ausbilder darf von dem Praktikant erwarten, dass er sich anstrengst.
(§ 13 BBiG)

Recht auf kostenlose Bereitstellung der erforderlichen Arbeitsmittel

Recht des Praktikant

Der Praktikant hat ein Recht darauf, dass sein Ausbilder ihm die für seine Ausbildung erforderlichen Werkzeuge und Materialien kostenlos zur Verfügung stellt (§ 14 BBiG).

ABER AUCH

Pflicht des Praktikant

Der Praktikant hat die Pflicht alle Werkzeuge, Maschinen und sonstige Einrichtungen ordentlich zu behandeln (§ 13 BBiG)

Recht auf Fürsorge

Recht des Praktikant

Der Praktikant hat ein Recht darauf z. B. vor Gesundheitsschäden geschützt zu werden (§14 BBiG, § 22 JArbSchG, §§ 28, 29 JArbSchG).
Der Ausbilder muss ihn über Sicherheits- und Ordnungsvorschriften an seiner Ausbildungsstätte informieren.

ABER AUCH

Pflicht der Praktikant

Er muss die Betriebsordnung beachten (§ 13 BBiG)
z. B. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften, Anlegen von Schutzkleidung, Rauchverbote, Hausordnung etc.

Recht auf Freistellung zum Berufsschulunterricht und zur Prüfung

Recht des Praktikant

Es ist sein Recht für den Berufsschulunterricht oder für Sonderveranstaltungen von seinem Ausbilder freigestellt zu werden (§ 15 BBiG, §§ 9, 10 JArbSchG, § 4 Berufsausbildungsvertrag).

ABER AUCH

Pflicht des Praktikant

Er muss am Berufsschulunterricht , Fortbildungsveranstaltungen oder ggf. Sonderveranstaltungen teilnehmen. (§ 4 Berufsausbildungsvertrag)

Recht auf Urlaub

Recht des Praktikant

Er hat ein Recht auf Urlaub. (§ 11 BBiG, § 6 Berufsausbildungsvertrag, § 19 JArbSchG)

- Für noch nicht 16 Jahre alte Auszubildende beträgt der gesetzliche Jahresurlaub mindestens 30 Werktage (§ 19 JArbSchG)
- für noch nicht 17 Jahre alte Auszubildende mindestens 27 Werktage
- für noch nicht 18 Jahre alte Auszubildende mindestens 25 Werktage

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

Recht auf Ausstellung eines Zeugnisses

Recht des Praktikant

Er hat ein Recht darauf nach Beendigung deiner Berufsausbildung ein Zeugnis (über Art, Dauer, erworbene Fertigkeiten, Kenntnisse; auf Wunsch auch über Führung, Leistung und besondere fachliche Fähigkeiten) zu bekommen (§ 16 BBiG).

Pflicht Weisungen zu befolgen

Pflicht des Praktikant

Er muss die Weisungen seines Ausbilders (oder Weisungsberechtigten) befolgen.
Oder auch: Er muss tun, was man ihm sagt (wenn es die Berufsausbildung betrifft!) (§ 13 BBiG)

ABER AUCH

Recht des Praktikant

Der Ausbilder darf ihm keine Weisungen erteilen, die nichts mit seiner Ausbildung zu tun haben. Körperliche Gewalt ist nicht erlaubt

Pflicht über Betriebs-/ Geschäftsgeheimnisse zu schweigen

Pflicht des Praktikant

Es ist seine Pflicht über Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse Stillschweigen zu wahren (§ 13 BBiG)

Zusammenfassung

Video: “Rechte und Pflichten als Praktikant” Bing-Video

Quelle: YouTube. Azubiyo

• Besonderheiten der Arbeit mit Auszubildenden mit Migrationsbiografie

Gruppenarbeit

Überlegen und notieren Sie, welche Schwierigkeiten bei der Arbeit mit Praktikantinnen und Praktikanten oder Auszubildenden mit Migrationsbiografie auftreten können. Schlagen Sie Möglichkeiten vor, um diese Probleme zu lösen

IV. Praktischer Teil

- **„1-2-4-Alle“ Methode**

Ist die Schaffung von Plattformen für die Arbeit mit Praktikanten in Kindergärten notwendig? Welche Kriterien und Rahmenbedingungen sind dabei zu berücksichtigen?

• Simulation der pädagogischen Situationen in dem Kindergarten

Gruppenarbeit

Im Rahmen des Trainings wird jeder Gruppe eine pädagogische Situation zur Verfügung gestellt. Ziel ist es, die **Verletzung** von Rechten oder Pflichten zu analysieren und die Situation in einer **Spielszene** darzustellen. Im Anschluss findet eine **gemeinsame Diskussion** zur Lösung des Problems statt.

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

KAUSA-Landesstelle Thüringen
Ausbildung und Migration

Kontakte

Erfurt

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.
Hochheimer Straße 47
99094 Erfurt

Olena Havrysh
Projektleitung
Hochheimer Str. 47
99094 **Erfurt**
☎ 0361 / 60155343
havrysh@bwtw.de

Anja Liebscher
Projektleitung
Hochheimer Str. 47
99094 **Erfurt**
☎ 0361 / 60155334
liebscher@bwtw.de

Sopio Kaplan
Hochheimer Str. 47
99094 **Erfurt**
☎ 0361 / 60155345
kaplan@bwtw.de

Eisenach/ Meinigen

Sabine Trump
Clemensstraße 8
99817 **Eisenach/**

Neu Ulmer Str. 8 A
98617 **Meiningen**
017653828077
trump@bwtw.de

Gotha

Aleta Albracht
Kindleber Straße 99
99867 **Gotha**
☎ 03621 / 226048
01722385758
albracht@bwtw.de

Mühlhausen

Silke Tasch
Bahnhofstraße 1
99974 **Mühlhausen**
☎ 03601 / 403078
tasch@bwtw.de

Gera

Sandra Pals
Clara-Zetkin-Str. 3
07545 **Gera**
☎ 0176 95526095
pals@bwtw.de

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bildungsketten
bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
Kofinanziert durch
Freistaat Thüringen
Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz